

In 7 Schritten zum guten Projekt-Poster

1.) Zielgruppe bestimmen. Denken Sie sich in das Informationsbedürfnis Ihrer Zielgruppe hinein und kontrollieren Sie Ihre Arbeit daraufhin. (hier Zielgruppe Landwirt)

2.) Publizitätsrichtlinien beachten und ggf. andere Vorgaben (landeseinheitliches Layout).

3.) Text schreiben*: Beschreiben Sie Ihr Projekt in 1.500 bis 2.000 Zeichen. Das Wichtigste (aus Sicht der Zielgruppe) steht am Textanfang. Das Unwichtigste steht am Textende. Schreiben Sie klar und schlicht. Vermeiden Sie (wissenschaftliche) Fachbegriffe, Fremdworte und abgenutzte Begriffe. Schreiben Sie kurze aber ganze Sätze. Wandeln Sie Verben nicht in Substantive um. Erklären Sie Abkürzungen bei erster Verwendung. Vermeiden Sie Füllwörter und Bewertungen.

a) **Die ersten Sätze brauchen viel Zeit.** Aber es sind die wichtigsten Sätze. Beginnen Sie mit einer knappen, schlichten Beschreibung der Ausgangssituation, die Ihrem Projekt zugrunde liegt.

Puten sind auf landwirtschaftlichen Gemischtbetrieben nur noch sehr selten zu sehen. Ein Grund: Moderne Masthybriden sind für die extensive Haltung und die Direktvermarktung nicht gut geeignet. Sie stellen zu hohe Ansprüche an Futter und Haltung, und sie werden zu groß.

b) **Leiten Sie jetzt über zur Problemlösung,** zum Verbesserungsansatz und zur Aufgabe des Projektes.

In Niedersachsen haben sich Landwirte, Biologen und Tierärzte zusammengeschlossen, um die Grundlage für die Zucht einer robusten, kleinen Wirtschaftspute zu legen.

c) **Beschreiben Sie im weiteren Text Ihr Vorgehen im Projekt detailliert und bildhaft.** Der Leser (Zielgruppe) soll eine optische Vorstellung davon bekommen, wie der Versuch aussieht. Echte Aufzählungen können auch als Aufzählung mit Aufzählungszeichen getextet werden.

Basis der Zucht der „Robustpute“ sind kleinwüchsige Mastputen-Hennen und Putenhähne alter Rassen. Dazu gehören die Cröllwitzer Pute, Bronzepute und Ronquières-Pute. Jeder Zuchtstamm besteht aus fünf Mastputen-Hennen und einem Rasseputen-Hahn. Die Puteneier werden in Fallnestern gesammelt und in der Brutmaschine ausgebrütet. Die Eintagsküken werden in zwei Gruppen geteilt. Eine Gruppe wird händisch aufgezogen. Die andere Gruppe wird von Ammenputen geführt. Verhaltensversuche in der Aufzuchtphase sollen zeigen, welchen Einfluss die Ammenaufzucht auf die Konstitution der Jungtiere hat.

...

Zuchtziele der „Robustpute“:

- 4 bis 7 kg Endgewicht nach 25 Wochen
- ganzjährige Weidehaltung
- 55 % Brustfleischanteil

d) Überschriften werden zuletzt getextet. Eine gute Überschrift ist verständlich, kurz, spannend und trifft den Inhalt des Projektes auf den Punkt. Versuchen Sie mit zwei Zeilen auszukommen.

Robust und klein: Neue Puten für den Ökolandbau

Als zweite, kleine Überschrift bietet sich ggf. der (verkürzte) Projekttitel an.

4.) 24 Stunden liegenlassen. Lesen Sie sich den Text am nächsten Tag selbst laut vor.

Verbessern Sie ihn. Lesen Sie den Text einem anderen laut vor. Verbessern Sie den Text.

5.) Bilder. Bilder sollen den Text bebildern und nicht um neue Informationen ergänzen.

Bildelemente (Grafiken, Logos, Tabellen, Fotos) konkurrieren miteinander um die Aufmerksamkeit des Lesers. Deshalb: Weniger ist mehr. Achten Sie auf eine gute Bildqualität. Beauftragen Sie ggf. einen Fotografen.

7.) Layout. Plakattexte müssen aus einer Entfernung von zwei bis drei Metern gut lesbar sein.

Wählen sie eine gängige Schriftart und passende Schriftgröße. Zählen Sie ggf. die Zeichen in einer Zeile eines guten Plakattextes und stellen Sie Ihre Word-Datei auf diese Zeilenbreite ein. Zeilen sollten nicht mehr als 50-60 Zeichen enthalten. Wählen Sie einen Zeilenabstand von 1,2 oder 1,3 Zeilen. Planen Sie Fotos groß ein. Stellen Sie mehrere Fotos als Block zusammen. Stellen Sie auch die Logos als Block zusammen.

EIP Projekt Innovation Kompostsysteme für mehr Bodenfruchtbarkeit

Problemstellung: Kompost selber erzeugen ist zeitaufwändig, extern zukaufen kostenintensiv. Eine Ertragsteigerung der angebauten Kulturen ist nicht immer zu sehen. Andererseits kann durch Komposteinsatz und entsprechende Anbaustrategien der Kulturpflanzen Humus aufgebaut werden, der zu einer höheren Bodenfruchtbarkeit und CO₂ Speicherung führt.

Projektziel: neue technologische Verfahren der Kompostierung und Herstellung von Kompostauszügen werden in Zusammenarbeit von Landwirten, Beratern und Wissenschaftlern entwickelt, erprobt und an die Rahmenbedingungen in S.H. angepasst.

Aktueller Projektstand: umfangreiche Proben der betriebseigenen Komposte wurden analysiert und werden für weitere Komposterstellungen berücksichtigt; Temperaturentwicklungen der Kompostmieten wurden aufgeschrieben; es wurden Bodenproben von den Versuchsflächen und ausgewählte Ernteerhebungen erhoben. Vier Treffen wurden bisher durchgeführt.

Weitere Planungen: Verifizierung von Schnelltests zur Beurteilung von Kompostierungsverläufen und zur Bewertung der Kompostqualität und Untersuchung von Kompostauszügen auf ihre Wirksamkeit in Testversuchen an Kulturpflanzen intensivieren; weitere Bodenanalysen zu Kationenaustauschkapazität einleiten.

Dieses Beispiel soll eine gut lesbare Schriftgröße und eine aufgeräumte Anordnung von Text und Fotos zeigen.

* Den Text können Sie auch als Grundlage für Flyer etc. verwenden.